



Sammlung Theaterzettel

August von Kotzebue (1761-1819)

1919-11-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National Theater Mannheim

Sonntag, den 30. November 1919.

90

1. Vormittags-Aufführung

August von Kotzebue (1761–1819)

Einleitender Vortrag: Richard Gsell

- Lesung: a) aus: „Das merkwürdigste Jahr meines Lebens“
 b) aus „dem Briefwechsel zwischen Kotzebue und Jffland“
 c) Brief Beethovens an Kotzebue
 d) Eine Kritik Börnes über „Schneider Fips“
 (Hans Godeck)

Schneider Fips

oder

Die gefährliche Nachbarschaft

Ein Lustspiel in einem Aufzuge

Personen:

Schneider Fips	Robert Garrison
Lieschen, sein Mündel	Gretel Mohr
Madame Zephyr, eine Modehändlerin	Henne Leonie
Hollmann, ein junger reicher Kaufmann	Hermann Kupfer
Johann, sein Bedienter	Paul Bieda

Leitung: Richard Gsell

Kasseneröffnung 10³/₄ Uhr Anfang 11¹/₄ Uhr Ende gegen 1 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 2.75	II. Rang Mitte: 1. Reihe . . . M. 2.20
2. Reihe 2.75	2. u. 3. Reihe 2.20
Profzeniums-Logen Vorderplätze . . . 2.75	Seite: 1. Reihe 2.20
Rückplätze 2.75	2. Reihe 2.20
Sperreloge 1. Parlett 2.20	Profzeniums-Logen: Vorderpl. . . . 2.20
2. Parlett 2.20	Rückplätze 2.20
Stehplätze im Parlett 1.45	III. Rang Mitte: 1. Reihe 1.45
im Parterre 0.70	2. u. 3. Reihe 1.45
I. Rang, Mitte: 1. Reihe 2.75	Seite: 1. Reihe 1.45
2. Reihe 2.75	2. Reihe 1.45
3. u. 4. Reihe 2.75	Profzeniums-Logen: Vorderpl. . . . 1.45
5. Reihe 2.75	Rückplätze 1.45
Logen: 1. Reihe 2.75	IV. Rang: Mitte 0.30
2. u. 3. Reihe 2.75	Seite 0.30

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr u. nachmittags von 3¹/₂–5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterporter), an Samstagen von 10–1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Parade 1a, 1. B. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiler, Musikalienhandlung in Heidelberg. Voransbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.